

Pressemitteilung

## Abfallsammlung wirtschaftlich und hygienisch sinnvoll gestalten

Richtlinie VDI 2160 informiert über Standplätze, Behältnisse und Aufstellflächen von Müllsammlungen sowie Aspekte von Brand- und Arbeitsschutz



Richtlinie VDI 2160: Abfallsammlung wirtschaftlich und hygienisch sinnvoll gestalten  
(Bild: Manfred Richter / pixabay.com)

(Düsseldorf, 19.03.2020) Die neue Richtlinie [VDI 2160](#) legt Anforderungen für die Abfallsammlung in Gebäuden und auf Grundstücken fest. Sie dient dem Gesundheitsschutz, erhöht den Komfort für Nutzer und Entsorger und hilft, die Betriebskosten durch die Entkopplung von fachlichen Anforderungen und kommunalen Vorgaben zu reduzieren. [VDI 2160](#) gilt für Wohngebäude sowie Büro- und Verwaltungsgebäude. Sie kann sinngemäß auch für Gaststätten, Hotels, Supermärkte und Krankenhäuser angewendet werden. Die Richtlinie hilft Architekten, Kommunen, Entsorgern, Bauherren und Eigentümern, Gebäudebetreibern und Produktherstellern.

Abfallsammlung ist ein facettenreiches Thema, das aus ökonomischen, ökologischen, hygienischen und nicht zuletzt ästhetischen Perspektiven zu betrachten ist. Bei über 18 Millionen Tonnen Müll pro Jahr in Deutschland ist dieses Alltagsthema bedeutsamer, als es auf den ersten Blick scheinen mag.

Die Müllsammlung muss so erfolgen, dass dabei Gesichtspunkte der Effizienz und Logistik, der Mülltrennung, der Raumaufteilung, Brandschutz, Arbeitsschutz und weitere Sicherheits- und Hygienebelange berücksichtigt werden. Es liegt im öffentlichen

Interesse, dass die dazu notwendigen Vorkehrungen geregelt sind und sich verlässlich danach gerichtet wird.

In der Richtlinie [VDI 2160](#) finden sich die Anforderungen, die an die Abfallsammlung in Gebäuden und auf Grundstücken gestellt werden. Sie informiert über Standplätze und Behältnisse, über Maße und Beschaffenheit der Aufstellflächen, sowie Aspekte von Brand- und Arbeitsschutz.

Herausgeber der [VDI 2160](#) „Abfallsammlung in Gebäuden und auf Grundstücken - Anforderungen an Behälter, Standplätze und Transportwege“ ist die [VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik \(GBG\)](#). Die Richtlinie erscheint im April 2020 als Weißdruck und ersetzt die Ausgabe von Oktober 2008. Sie kann zum Preis von EUR 59,80 beim [Beuth Verlag](#) (Tel.: +49 30 2601-2260) bestellt werden. Onlinebestellungen sind unter [www.vdi.de/2160](http://www.vdi.de/2160) oder [www.beuth.de](http://www.beuth.de) möglich. VDI-Mitglieder erhalten 10 Prozent Preisvorteil auf alle VDI-Richtlinien. VDI-Richtlinien können in vielen [öffentlichen Auslegestellen](#) kostenfrei eingesehen werden.

**Fachlicher Ansprechpartner im VDI:**

Dipl.-Phys. Thomas Wollstein VDI  
VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik (GBG)  
Telefon: +49 211 6214-500  
E-Mail: [wollstein@vdi.de](mailto:wollstein@vdi.de)

**Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker**

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit mehr als 160 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 145.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Als Sprecher der Ingenieure und der Technik gestalten wir die Zukunft aktiv mit. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

---

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Presseinformation auch im Internet unter: [www.vdi.de/presse](http://www.vdi.de/presse)

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Stephan Berends,

Telefon: +49 211 62 14-2 76 · Telefax: +49 211 62 14-1 56 · E-Mail: [presse@vdi.de](mailto:presse@vdi.de)